

GEMEINDE VETTWEIß

Bebauungsplan Ke-3 "LUXHEIMER WEG" in VETTWEIß-KE LZ

ANLAGE EINER STREUOBSTWIESE ZUM AUSGLEICH DER EINGRIFFE IN NATUR UND LANDSCHAFT

Auftraggeber:

**F&S concept Projektentwicklung GmbH & Co. KG
Otto-Lilienthal-Straße 34
53879 Euskirchen**

März 2019

Bearbeitung:

Ginster
Landschaft + Umwelt

Marktplatz 10a
53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25 / 94 53 14
Fax: 0 22 25 / 94 53 15
info@ginster-meckenheim.de

Auf einer 1.512 m² großen Fläche in der Gemarkung Jakobwüllesheim, Flur 1, Flurstück Nr. 5 findet zur Kompensation der Eingriffe in Natur und Landschaft die Umwandlung von intensiv genutztem Ackerland in eine Streuobstwiese statt. Für die Streuobstwiese sind die Arten der in Abbildung 1 dargestellten Pflanzenliste zu verwenden (s.u.). Die Artenauswahl orientiert sich an den Vorgaben der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Düren. Bei der Anlage der Streuobstwiese sind folgende Vorgaben zu beachten:

- Die Pflanzabstände betragen bei Zwetschge, Sauerkirsche und Wildobst mindestens 8 Meter. Äpfel, Birnen und Walnüsse müssen 15-20 Meter vom nächsten Baum entfernt gepflanzt werden. Der Abstand zu Fahrbahnrändern muss mindestens 3 m betragen. Die Positionierung der Bäume erfolgt unregelmäßig auf der dafür vorgesehenen Fläche.
- Auf einer unbeweideten Fläche ist ein Anbindepfahl pro Baum zur Sicherung anzubringen
- Auf Weideflächen muss ein Schutzgatter an drei Anbindepfählen angebracht werden.
- Die Mindestpflanzqualität beträgt: Hochstämme mit Stammumfang > 14/16 cm
- Im Anschluss an die Pflanzung wird der sogenannte Pflanzschnitt angewendet, der durch den jährlich durchzuführenden Erziehungsschnitt ersetzt wird. Sobald die Kronen der Obstbäume nach rund 8-10 Jahren fertig aufgebaut sind, erfolgt der Erhaltungsschnitt, der in mindestens 5-jährigem Turnus anzuwenden ist.

Abbildung 1: Pflanzliste für die Anlage der Obstwiese

<i>Obstart</i>	<i>Fruchtzeit</i>	<i>geeignet für ...</i>	<i>Bemerkungen</i>
Äpfel			
Baumanns Renette	spät	Flachland	wichtige regionale Sorte
Charlamowsky	früh	Flachland	
Danziger Kantapfel	mittel	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Dicker Saurer (Trierer Rambour)			
Dülmener Rosenapfel	mittel	Flachland	
Geflammt Kardinal	mittel	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Gelber Edelapfel	mittel		
Goldparmäne	mittel		wichtige regionale Sorte
Graue Französische Renette	spät	Flachland (!)	wichtige regionale Sorte
Gravensteiner	früh-mittel	Flachland (!)	wichtige regionale Sorte
Jakob Lebel	mittel	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Riesenboiken	spät	>300m Höhe	
Kaiser Alexander	mittel	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Kaiser Wilhelm	mittel-spät		wichtige regionale Sorte
Ontario	spät	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Rheinischer Bohnapfel	spät	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Rheinischer Winterrambour	spät	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Rote Bellefleur	spät	Flachland (!)	wichtige regionale Sorte
Schöner von Boskoop	spät	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Rote Sternrenette	mittel-spät	Flachland	wichtige regionale Sorte
Schafsnase	mittel	Flachland	wichtige regionale Sorte
Seidenhemdchen	spät		wichtige regionale Sorte
Winterglockenapfel	spät	>300m Höhe	wichtige regionale Sorte
Winterstettiner	spät		wichtige regionale Sorte
Birnen			
Alexander Lucas	mittel		
Clapps Liebling	früh		
Conference	mittel		
Frühe aus Trevous	früh		
Gellerts Butterbirne	mittel	>300m Höhe	
Gräfin von Paris	spät	>300m Höhe	lagerfähig
Gute Graue	mittel	>300m Höhe	
Köstliche von Chameux	mittel		
Madame Verté	spät	>300m Höhe	lagerfähig
Neue Poiteau	mittel	>300m Höhe	lagerfähig
Pastorenbirne	spät		
Vereinsdechantsbirne	spät		
Williams' Christbirne	früh-mittel		
Steinobst			
Büttners rote Knorpelkirsche	spät		
Donissens gelbe Knorpel	mittel		
Große schwarze Knorpelkirsche	mittel		
Kassins Frühe	früh		
Prinzesskirsche	mittel		
Schneiders späte Knorpelkirsche	spät		
Ludwigs Frühe	mittel		
Schattenmorelle	spät		
Bühler Frühzwetsche			
Hauszwetsche	früh		
Große grüne Reneclode	mittel		
Nanca Mirabelle	mittel		
Nüsse			
Wallnuss			
Esskastanie			